



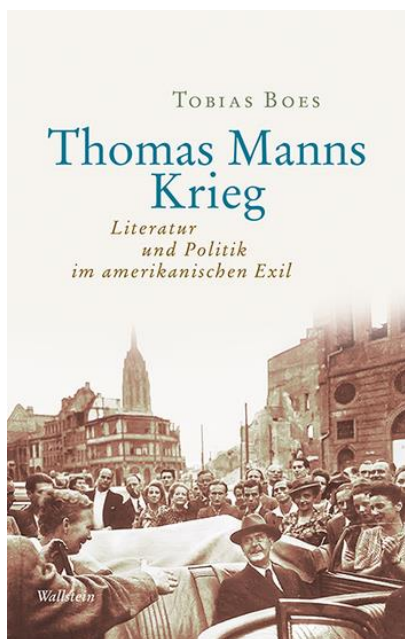
THOMAS-MANN-FORUM MÜNCHEN e.V.

**Einladung  
zum Zoom-Vortrag**

**Prof. Dr. Tobias Boes  
(University of Notre Dame, Indiana)**

***Thomas Manns Krieg*  
(Buchvorstellung)**

**Termin: Dienstag, 12.10.2021, 19.00 Uhr**



„*Democracy will win!*“ Was Thomas Mann bei seiner Ankunft in New York am 21. Februar 1938 den Journalisten so entschieden in die Feder diktierte, ist heute wieder eine zentrale gesellschaftspolitische Aufgabe, in Europa wie in den USA: die Verteidigung von Demokratie und einem unsere Grundwerte respektierenden Dialog. Ende der 30er, Anfang der 40er Jahre des vergangenen Jahrhunderts hatte dieses Ziel noch eine ganz andere Dimension, als es für Thomas Mann darum ging, als Deutscher in *lecture tours* durch die USA die US-Bevölkerung von der Notwendigkeit eines Eintritts in den Krieg gegen Hitler zu überzeugen. In den letzten Jahren gelang ein neuer Blick auf diese politisch engagierte Seite Thomas Manns. Doch was waren die Voraussetzungen der Rezeption, waren die Mechanismen, die Thomas Manns Vortragsreisen kreuz und quer durch Amerika zu einem solchen Erfolg führten, dass ihm bereits bei seiner ersten Reise 1938 unter dem Titel *The Coming Victory of Democracy* ca. 50.000 Menschen zuhörten? Und welchen Einfluss hatte er auf die Entwicklung des Literaturbetriebs in den USA? Aus diesen Fragestellungen ergeben sich überraschende neue Antworten auf Thomas Manns Wirkungsgeschichte.

Tobias Boes: *Thomas Manns Krieg. Literatur und Politik im amerikanischen Exil*. Göttingen, Wallstein Verlag 2021, 444 S., 25 Abb., geb., Schutzumschlag, 14 x 22,2 cm, ISBN 978-3-8353-3973-6, € 29,90 (erscheint am 11.10.2021).

Tobias Boes (Jg. 1976) ist Associate Professor of German an der renommierten University of Notre Dame, Indiana, USA. Nach Stationen in Portland, Oregon und an der Yale University in New Haven, Connecticut lehrt und arbeitet der gebürtige Berliner seit 2007 in South Bend nahe dem Lake Michigan. Schwerpunkte seiner Arbeit sind die kulturellen Beziehungen zwischen Deutschland und der Welt insbesondere in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Über Thomas Mann veröffentlichte Tobias Boes zahlreiche Aufsätze und Essays in amerikanischen Zeitschriften.

München, Ende September 2021

Liebe Mitglieder,  
wir laden Sie ein, an unserem 12. Zoom-Vortrag teilzunehmen und bitten Sie, sich für den Abend **bei unserem Büro mit Ihrer E-Mail-Adresse anzumelden**. Der Link geht Ihnen umgehend mit Infos unseres ‚Host‘ Herrn Eckhard Zimmermann zur Handhabung zu.  
i.A. Dr. Dirk Heißerer

Schirmherr Prof. Dr. Frido Mann - Vorsitzender Dr. Dirk Heißerer  
c/o Hochschule für Musik und Theater München, Arcisstraße 12, 80333 München  
Büro Tel: 089 / 54 24 45 21 Fax: 089 / 13 41 91 info@tmfm.de www.tmfm.de